

Jahresbild 2011 MoBa Klein.

Und wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen. Dieses Jahr 2011 hat uns alle einen großen Auftragseingang beschert und das geflügelte Wort lautete Liefertermin. Nun wollen wir die Ruhe zwischen den Jahren genießen. Ich konnte mich diesmal nicht auf ein „Lieblingsbild“ festlegen, deshalb habe ich mich für diese zwei eigentlich recht gegensätzliche Situationen entschieden.



Bild 1 entstand am 25. Juni 2011 an der Furka-Passstraße in Höhe des Rhonegletschers. Ich wartete mit meiner Fotogruppe zur Saisonöffnung der Dampffahrten auf der alten Furka-Bergstrecke auf den ersten Zug. Dieser sollte gegen 10.20 Uhr aus dem Scheiteltunnel bei seiner Fahrt von Realp nach Oberwald herauskommen, als wenige Meter neben mir sich plötzlich ein Erdklumpen bewegte... Ein Murmeltier hat sein Interesse an uns gefunden. Erst beobachtete er uns aus gebührender Distanz, doch dann wurde er immer Neugieriger und kam immer näher. Ich habe die putzigen Kerlchen bisher immer nur in den Bergen rufen höheren, aber noch nie aus so kurzer Entfernung gesehen, geschweige vor das Objektiv bekommen. Natürlich musste ich eine Fotostrecke machen. Der Dampfzug der Furkabahn war natürlich mittlerweile in Gletsch eingefahren... Den konnten wir das ganze Wochenende ablichten. Zur Dampfbahn Furka Bergstrecke (DFB) werde ich im Jahre 2012 eine Fotoausstellung im Modellbahnhof Stockheim ausrichten.

Bild 2 entstand in Frankfurt am Main, meiner Heimatstadt.



Anlässlich einer Sonderfahrt am 11. Juni 2011 mit dem Verein Historische Straßenbahn der Stadt Frankfurt e.V. (**HSF**) fand ein Fotohalt in der Haltestelle Dieselstraße statt. Wir befinden uns hier in einer der tristesten Einfallstraße im Frankfurter Industriegebiet Fechenheim in der Hanauer Landstraße. Doch die Kamera im richtigen Winkel gehalten erscheint die Aufnahme in einer Parklandschaft entstanden zu sein. Doch tritt man ein paar Schritte zurück ist man wieder in der Realität der Industriebauten. Dies kann an jener Stelle ein jeder mal testen wie man fotografisch die Sinne beeinflussen kann. Die historischen Fahrzeuge gehören der Verkehrsgesellschaft Frankfurt **VGF** und werden von den Mitgliedern der **HSF** ehrenamtlich betreut und im Sonderverkehr eingesetzt.

Harald Klein